



# Finnischer Besuch im Climate-KIC Hessen

24. September 2014

## Kooperation mit der finnischen Outreach-Region Helsinki-Uusimaa

Frankfurt am Main, 24. September 2014: Dieses Jahr startete das europäische Innovationsnetzwerk Climate-KIC Kooperationen mit sogenannten Outreach-Regionen, um auch sie in die Förderung von Klima-Innovationen einzubeziehen. Für Climate-KIC Centre Hessen ist es die Region Helsinki-Uusimaa. 24 finnische Gäste aus der Region Helsinki-Uusimaa mit beruflichem Hintergrund im städtischen und städtebaulichen Bereich nahmen in diesem Jahr an den Exchange Visits teil und besuchten das hessische Climate-KIC Centre vom 15. – 17. September. Im Zentrum des Austauschs stand eine engere Verknüpfung der Region Helsinki-Uusimaa mit der Region Hessen. „Insbesondere in den Bereichen Innovation und Wissenschaftsfortschritt haben beide Regionen viel gemeinsam und bestehen zahlreiche Kooperationsmöglichkeiten“, erklärt die Koordinatorin des Programms Ayeshe Hercules, Outreach-Managerin des Climate-KIC Hessen.

Den Auftakt machten am 15. September Kirsten Löw-Knower, PiP-Managerin (Pioneers into Practice) des Climate-KIC Hessen, Christian Henschke, Innovation-Manager des Climate-KIC Hessen und Alice Bauer, Project Lead Climate-KIC Affairs Frankfurt am Main. Sie gaben eine Einführung in die Aktivitäten des Climate-KIC Centre Hessen und seiner zahlreichen Aktivitäten in der Region.

Fünf von Climate-KIC geförderte Startups präsentierten zudem in Poster-Sessions ihre Geschäftsideen und hielten Pitch-Präsentation von maximal 10 Minuten. „Ich habe diese Pitch-Präsentationen nun schon mehrfach gehalten und weiß, wieviel Potential solche Veranstaltungen für Geschäftskontakte und Networking bieten. Ich freue mich daher sehr über diese Gelegenheit“, erklärt Patrick Mijns von Bettervest GmbH. Hier boten sich viele Gelegenheiten für transnationales Networking und vielfältigen Erfahrungsaustausch. Viele Projekte der Region Hessen stehen auch Teilnehmern aus anderen EU-Ländern offen. Julia Milbredt, Regional Education Manager des Climate-KIC Hessen, stellte den Teilnehmern daher weiterführende Climate-KIC Projekte aus dem Education Programm vor.

Volker Ballhausen vom Referat für Klima und Energie der Stadt Kassel hielt einen Vortrag über die verschiedenen Klimaschutzmaßnahmen seiner Stadt. „Wir haben uns ambitionierte Ziele gesetzt und viel hängt davon ab, dass unsere ansässige Bevölkerung diese Maßnahmen mitträgt und mitgestaltet“, erklärte Ballhäuser.

Mathias Linder brachte den Teilnehmern die Maßnahmen des Hochbauamts Frankfurt näher. „300 unserer städtischen Liegenschaften sind bereits mit automatisierten Energiemesssystemen ausgestattet, die eine viertelstundengenaue Erfassung des Verbrauchs möglich machen. Dadurch können wir besonders zielgenaue Steuerungsmaßnahmen zur Reduzierung einleiten“, erklärte Linder. Dabei stehen in der Gebäudetechnik für Linder nicht die einmaligen Baukosten im Vordergrund. „Wichtig ist es, den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes zu betrachten. Hier erweist sich eine energetisch optimierte Bauweise vielleicht anfangs noch als teurer, langfristig gesehen ist sie jedoch die günstigere Alternative“, so Linder. Von 2004 bis 2014 konnten auf diese Weise 67 neue Bauprojekte der Stadt Frankfurt als Passivhäuser realisiert werden. 29 weitere Gebäude befinden sich derzeit entweder in der Planung oder in der Bauphase. Diese positiven Anregungen wollen auch die finnischen Teilnehmer, die sich durchweg begeistert über das Programm äußerten, in ihre Region hineintragen. Der Rückbesuch in Finnland ist für den 11. – 13. November geplant.

### **Climate-KIC Centre Hessen**

Das Climate-KIC Centre Hessen ist zentraler Bestandteil des Innovationsnetzwerkes Climate-KIC im EIT (Europäisches Innovations- und Technologieinstitut) und ein strategisches Netzwerk regionaler Partner zur Umsetzung der im EIT auf europäischer Ebene definierten Ziele. Das Climate-KIC stellt sich den aus dem Klimawandel ableitbaren Herausforderungen. In diesem Kontext beabsichtigt das Climate-KIC, die für einen solchen Wandel erforderlichen Innovationen zu beschleunigen und zu stimulieren.

Für weitere Informationen:

Jennifer Zimmermann  
Communication Manager  
Climate-KIC Centre Hessen

[jennifer.zimmermann@climate-kic.org](mailto:jennifer.zimmermann@climate-kic.org)

[www.climate-kic-centre-hessen.org](http://www.climate-kic-centre-hessen.org)

Office: +49/69/959 325 106

TU Darmstadt Energy Center  
Franziska-Braun-Straße 7  
64287 Darmstadt

Ayeshe Hercules  
Outreach Manager  
Climate-KIC Centre Hessen

[ayeshe.hercules@climate-kic.org](mailto:ayeshe.hercules@climate-kic.org)

Office: +49/69/959 325 106

TU Darmstadt Energy Center  
Franziska-Braun-Straße 7  
64287 Darmstadt

[Weitere Pressemeldungen →](#)